

Name des Kindes:

Datum:

Name des Beurteilers Funktion:

I. Beurteilung der Aufmerksamkeits- / Hyperaktivitätsstörung nach DSM-IV

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Symptome an, soweit sie sich im letzten halben Jahr beständig bei ihrem Kind gezeigt haben.

1. Unaufmerksamkeit:

- übersieht** häufig Einzelheiten oder macht Flüchtigkeitsfehler bei den Schularbeiten, bei der Arbeit oder bei anderen Tätigkeiten,
- hat** oft Schwierigkeiten, längere Zeit die Aufmerksamkeit bei Aufgaben oder beim Spielen aufrecht zuhalten,
- scheint** häufig nicht zuzuhören, wenn andere ihn/sie ansprechen,
- führt** häufig Anweisungen anderer nicht vollständig durch und kann Schularbeiten, andere Arbeiten und Pflichten am Arbeitsplatz nicht zu Ende bringen (nicht aufgrund oppositionellen Verhaltens oder Verständigkeitschwierigkeiten),
- hat häufig Schwierigkeiten, Aufgaben und Aktivitäten zu organisieren,
- vermeidet** häufig oder beschäftigt sich häufig nur widerwillig mit Aufgaben, die längerandauernde geistige Anstrengungen erfordern (wie Mitarbeit im Unterricht oder Hausaufgaben),
- verliert** häufig Gegenstände, die er/sie für Aufgaben oder Aktivitäten benötigt (z. B. Spielsachen, Hausaufgabenhefte, Stifte, Bücher oder Werkzeug),
- lässt** sich öfter durch äußere Reize leicht ablenken,
- ist** bei Alltäglichkeiten häufig vergesslich;

2. Hyperaktivität

- läuft** häufig herum oder klettert gerade in Situationen, in denen dies unpassend ist (bei Jugendlichen oder Erwachsenen kann dies auf subjektives Unruhegefühl beschränkt bleiben).
- hat** häufig Schwierigkeiten, ruhig zu spielen oder sich mit Freizeitaktivitäten ruhig zu beschäftigen,
- ist** häufig auf „Achse“ oder handelt oftmals, als wäre sie „getrieben“
- redet** häufig übermäßig viel;
- zappelt** häufig mit Händen und Füßen oder rutscht auf dem Stuhl herum,
- steht** in der Klasse oder in anderen Situationen, in denen Sitzenbleiben erwartet wird, häufig auf,

3. Impulsivität

- platzt** häufig mit den Antworten heraus, bevor die Frage zu Ende gestellt ist,
- kann** nur schwer warten, bis er an der Reihe ist,
- unterbricht** und stört andere häufig
(platzt z. B. in Gespräche oder in Spiele andere hinein).

II. Beurteilung zum hyperkinetischen Syndrom nach der Conners-Skala

Sie finden unten einige Feststellungen über problematisches Verhalten, das Kinder manchmal zeigen. Streichen Sie an, was für das Kind zutrifft.

	überhaupt nicht	ein wenig	ziemlich	sehr viel
1. unruhig, dauernd in Bewegung	0	1	2	3
2. erregbar, impulsiv	0	1	2	3
3. stört andere Kinder	0	1	2	3
4. fängt etwas an und führt es nicht zu Ende (kurze Aufmerksamkeitsspanne)	0	1	2	3
5. zappelig	0	1	2	3
6. unaufmerksam, leicht ablenkbar	0	1	2	3
7. seinen Forderungen muss sofort nachgekommen werden, kann nicht warten, ist rasch enttäuscht.	0	1	2	3
8. weint schnell	0	1	2	3
9. abrupte Stimmungsschwankungen	0	1	2	3
10. neigt zu Wutausbrüchen und unvorhersagbarem Verhalten	0	1	2	3

Unterschrift des Beurteilers:

Vielen Dank für Ihre Bemühungen. Dr. Martin Lang
(Kinder-/Jugendmedizin)